

Jahresbericht 2017



JULI wird zu AAKU

Und das wollen wir mit Ihnen / euch am Vorabend
der Ersterscheinung feiern:

Donnerstag
24. November 2016, 18.00 Uhr
Stadtmuseum Aarau
im Rahmen der Stadtbar

Anmeldung bis Mittwoch, 16. November 2016 an:
steffi.kessler@aaaku.ch

Wir freuen uns mit Ihnen / euch anzustossen –
Natürlich mit dem druckfrischen AAKU Nr. 1 in
der Hand.

Corinne Rufli, Steffi Kessler
und der Vorstand der IG Kultur Aargau

Gelungener Start – labile Basis

Am 24. November 2016 konnte im Stadtmuseum Aarau das erste Aargauer Kulturmagazin AAKU aus der Taufe gehoben werden. Das im Jahr 2016 erarbeitete Konzept konnte wie geplant umgesetzt werden. Mittlerweile ist bereits die 15. Nummer in Arbeit. Das neue Magazin ist grundsätzlich gut aufgenommen worden. Die Zusammenarbeit mit den AZ Medien gestaltet sich unkompliziert. Kleinere Anpassungen und Verbesserungen vor allem im Bereich der Agenda-Daten konnten in den ersten Monaten vorgenommen werden.

Das Team ist im Frühling umgebaut worden. Seit März verstärkt Philippe Neidhart in einem 30%-Pensum die verantwortliche Redaktorin Corinne Ruffli vor allem im Bereich der Agenda, aber auch bei den Programmhinweisen. Steffi Kessler hat auf ihren Wechsel zum Aargauer Kuratorium hin im Frühling gekündigt. Sie wurde ab Mai ersetzt durch Aicha M'Ham, die vornehmlich Inserate, Administration und Finanzen betreut. Sie hat auf Anfang 2018 von Hans Bischofberger auch die Abo-Verwaltung übernommen. Aufgrund der engen Personalressourcen hat der Vorstand beschlossen, den Umfang des Heftes inklusive Agenda zwischen 40 und 48 Seiten zu belassen. Im Vorstand arbeiten seit 2017 Nadia Zanchi, Marianne Reusser und Franziska Graf-Bruppacher (Finanzen) mit.

Die Mitgliedschaft hat sich im Jahr 2017 weiter verbreitert und steht Ende des Jahres auf 105. Gleichzeitig sind wie erwartet die Zahlen bei den Mitglieder-Abos und den Einzel-Abos zurückgegangen, da die Verteilung als Beilage der AZ viele bisherige Abos überflüssig gemacht hat. Die Gesamtzahl der Abos ist mittlerweile auf ca. 1300 Exemplare gesunken und nur noch wenig über der Minimalmarke von 1000, die wir für den günstigen AZB-Tarif benötigen. Falls wir unter diese Marke sinken, werden wir den Versand der Mitglieder-Abos einstellen müssen.

Die finanzielle Lage der IG ist nach wie vor angespannt, 2017 muss ein Verlust ausgewiesen werden. Dies hat zweierlei Gründe. Einerseits konnten die Kosten des Relaunchs nicht vollständig über Drittmittel ausfinanziert werden. Ein grössere Anteil des ersten Projektbeitrags des Swisslos-Fonds als geplant musste dafür aufgewendet werden (CHF 23 786 von 110 000). Andererseits konnten wir die budgetierten Ertragszahlen in verschiedenen Bereichen nicht ganz erreichen. Die Erträge aus kommerziellen Inseraten und Inseraten aus dem Kulturpool waren erfreulich, hingegen lagen die Mitgliederinserate unter Budget. Das Aufwandbudget konnte fast eingehalten werden. Für die Jahre 2018/19 wird diese angespannte Lage bleiben. Je besser die Mitglieder ihre Veranstaltungen im AAKU bewerben, desto besser ist die Basis des Magazins.

Die finanzielle Lage macht den Spielraum eng für Verbesserungen. Wir haben keine Ressourcen, um die noch eher rudimentäre Website zu verbessern und unsere Online-Aktivitäten auszubauen. Und wir haben die personellen Ressourcen nicht, um in den Inhalt Print und Online zu investieren. Zudem werden nach wie vor geschäftsführende Arbeiten ehrenamtlich im Vorstand geleistet. Für die Verhandlungen mit dem Kanton für die Fortsetzung der Unterstützung ab 2020 werden diese Fragen entscheidend sein.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

HAARSTYLING
Die Platinblonde greift die Filmmontage des Balls von David LaChapelle.

HAUTMETZGER
Der US-Amerikaner Tobi Bevil ist ein vielseitiger Akteur und Regisseur.

INTERVIEW
Die drei Aargauer Autorinnen Marlene Schmid und Corinna Hinterberger.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Bühnenkomplexe sprechen über ihre Herausforderungen und Lösungen.

THEATER
Die U20-Gruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Der Film «Die glückliche Ordnung» handelt von der Rolle der Frauen.

THEATER
Franka Scherz hat eine wichtige Rolle in der Kulturszene.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Theatergruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Theatergruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Theatergruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Theatergruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Theatergruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Theatergruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

AA KU
Aargauer Kulturmagazin
www.aaku.ch
November 2017 | Nr. 11

THEATER
Die Theatergruppe des U20-Netzwerks ist ein wichtiger Akteur in der Kulturszene.

THEATER
Die beiden Autorinnen Corinna Schmid und Marlene Schmid.

THEATER
Die Ausstellung im Zentrum Luzern zeigt die Kunst von Marlene Schmid.

Mitglieder

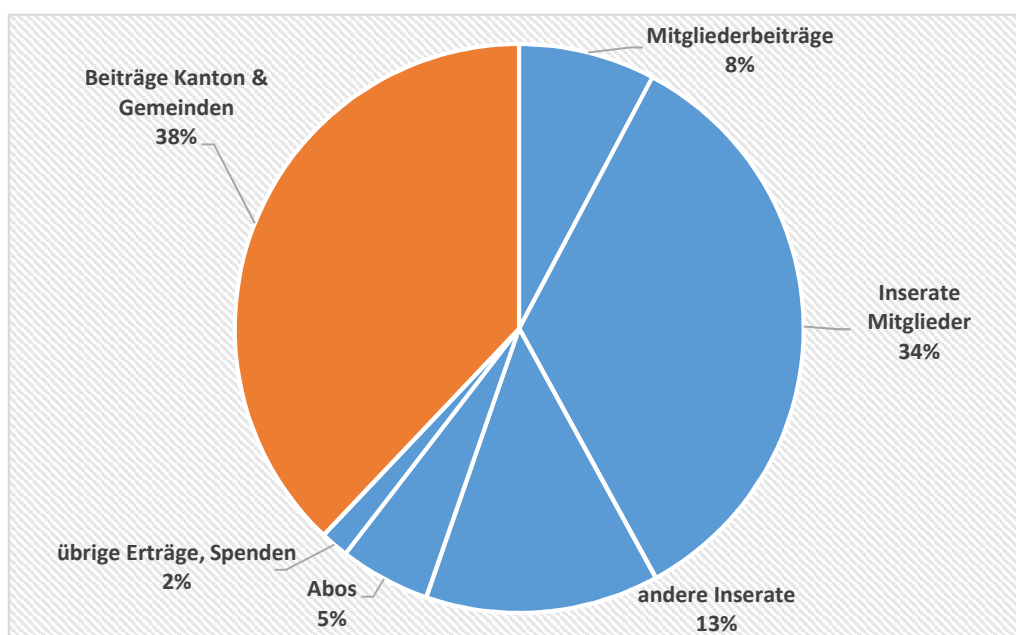
(Stand März 2018)

Aargauer Kunsthaus
Aargauer Literaturhaus
Aktionshalle Stanzerei, Baden
Alte Kantonsschule Aarau
Argovia Philharmonic
Arnold Rahmenmanufaktur, Aarau
Badener Vokalensemble
bandXaargau
Bläsersolisten Aargau
Blasorchester Baden Wettingen
Bluus Club Baden
Cappella dei Grilli Opera Company
Capriccio Barockorchester
CHAARTS
Cholechäller, Niederlenz
Collegium Vocale Lenzburg
Dampfschiff Kulturclub, Brugg
Departement BKS, Fachstelle Kulturvermittlung
Fabrikpalast, Aarau
Fantoche Int. Festival für Animationsfilm
Figura Theaterfestival
Figurentheater Wettingen
Flamencos en route
Forum Schlossplatz, Aarau
Freiluftkino Baden
Galerie anixis, Baden
Galerie im Gluri Suter Huus, Wettingen
Galerie im Gwölb
Galerie Immaginazione
GNOM, Baden
GONG, Aarau
Herzberg Haus für Bildung und Begegnung
Hexenmuseum Schweiz
Historische Gesellschaft des Kantons Aargau
Historisches Museum Baden
Jazzclub Aarau
Jugendkulturhaus Flösserplatz, Aarau
Nordportal, Baden
Kaiserbühne, Kaiseraugst
Kantiforum Wohlen
Kantonsspital Aarau
Kellertheater Bremgarten
KiFF - Kultur in der Futterfabrik
Kleine Bühne Zofingen
Konzertreihe Marina Korendfeld
Künstlerhaus Boswil
KUK Kultur & Kongresshaus Aarau
kultSCHÜÜR, Laufenberug
Kultur im Sternensaal Wohlen
Kulturbar Baronessa, Lenzburg
Kulturbüro Rheinfelden
Kulturcafé, Baden
KulturGRUND, Schinznach-Dorf
Kulturkommission Buchs
Kulturkommission Frick
Kulturkommission Lenzburg
Kulturkreis Küttigen-Rombach
Kulturkreis Windisch
Kulturraum Hirzenberg
Kulturregion KUKUK, Unterkulm
Kulturtankstelle, Döttingen
Kunsthaus Zofingen
Kunstmuseum Olten
Kunstraum Baden
Kurtheater Baden
La Chapelle Ancienne
Lenzburger Gaukler- & Kleinkunstfestival
literarische aarau
Literarische Gesellschaft Baden
Maurer AG, Buchs
Meck, Frick
Mittagsmusik am Gleis 1, Brugg
Murikultur
Museum Aargau
Museum Burghalde, Lenzburg
Museum Langmatt, Baden
Musik & Theater Zofingen
Neue & unentdeckte Musik, Baden
Odeon Brugg
One Of A Million Musikfestival, Baden
Orchesterverein Aarau
Pädagogische Hochschule FHNW
Pianolounge Aarau West
Reformierte Kirchgemeinde Brugg
Royal Baden
Schweizer Kindermuseum, Baden
sinfonia.baden
Stadtbibliothek Aarau
Stadtbibliothek Baden
Stadtmuseum Aarau
Stapferhaus Lenzburg
Strohmuseum im Park, Wohlen
TaB Theater am Bahnhof, Reinach
Tanz&Kunst Königsfelden
Teatro Palino/UnvermeidBAR, Baden
Theater Marie
Theater Tuchlaube, Aarau
Theatergemeinde Aarau
ThiK Theater im Kornhaus, Baden
Verein Bluesfestival Baden
Verein Salzhaus Brugg
Verein Wald Hirschthal
Villa Boveri, Baden
visarte aargau
Zimmermannhaus Brugg

Fakten & Zahlen

Anzahl Ausgaben	10 AAKU Ausgaben Dezember 16/Januar 17 bis November 17,
Umfang	40 bis 56 Seiten
Auflage AAKU	durchschnittlich 85 000 Exemplare
Mitglieder-Abos	durchschnittlich ca. 1200
Abos (andere)	durchschnittlich ca. 300
Streuauflage	durchschnittlich ca. 2100

Zusammensetzung der Erträge



Die Beiträge von Kanton und den Gemeinden Aarau, Baden, Lenzburg, Wettingen und Zofingen machten 2017 38% des Budgets aus, was einem Eigenfinanzierungsgrad von 62% entspricht.

Rechnung 2017, Budget 2018/19

Ertrag

Konto	Budget 2017	Rechn. 2017	Budget 2018	Budget 2019
3000 Mitgliederbeiträge Trägerschaft	25'000	23'563	26'000	26'000
3020 Inserate Mitglieder	125'000	104'045	110'000	115'000
3025 Inserate Kulturpool	12'000	14'205	15'000	18'000
3030 Inserate kommerziell	12'000	26'114	26'000	30'000
3040 Partnerschaften/Dienstleistungen		-	-	
3050 Abos	17'500	15'650	16'000	16'000
3070 Stiftungen / Private		-	-	-
3080 Mitgliederversand	6'000	3'359	3'000	
3090 übrige Erträge /Spenden	5'000	1'515	1'500	1'500
Produktionserträge	202'500	188'451	197'500	206'500
3100 Kanton Aargau/Swisslos	85'000	86'214	80'000	60'000
3110 Stadt Aarau	7'500	7'500	7'500	7'500
3120 Stadt Baden	12'000	12'000	12'000	12'000
3130 Gemeinde Wettingen	7'500	7'500	7'500	7'500
3140 Stadt Zofingen	2'000	-		
3150 Stadt Lenzburg	2'000	2'000	2'000	2'000
3160 weitere		-	-	-
Betriebsbeiträge	116'000	115'214	109'000	89'000
Betriebsertrag	318'500	303'665	306'500	295'500
Aufwand				
4000 Herstellungskosten	112'320	112'290	100'000	100'000
Materialaufwand	112'320	112'290	100'000	100'000
4400 Honorar freie Mitarbeiter	25'000	25'832	22'000	22'000
4410 Layout & Bildbearbeitung	21'600	19'472	21'000	20'000
4420 Korrektorat	4'000	4'200	4'200	4'200
4430 Adressierung	4'000	3'887	4'000	4'000
4440 Porto Einzelversand	10'000	7'777	7'500	4'000
4455 Versandkosten Kurierdienst	4'000	4'540	4'500	4'500
4460 Aboverwaltung	2'500	2'500	-	-
4470 Spesen Redaktion/Produktion	1'000	86	500	500
4480 Aufwand Dritteleistungen	4'500	4'500	2'000	2'000
Aufwand Dritteleistungen	76'600	72'794	65'700	61'200
5000 Lohn Redaktionsleitung 50%	39'000	39'000	39'000	39'000
5000 Lohn Redaktion/Agenda 30%	18'000	18'000	21'600	21'600
5000 Lohn Verlag/Inserate/Admin 40%/42.5%	28'950	28'950	30'600	30'600
Sozialversicherungsaufwand	9'800	11'420	12'000	12'000
Peronalkosten	95'750	97'370	103'200	103'200
6000 Miete / Nebenkosten / Reinigung	8'550	9'539	11'000	11'000
Raumkosten	8'550	9'539	11'000	11'000

Konto	Budget 2017	Rechn. 2017	Budget 2018	Budget 2019
6500 Büromaterial	1'000	1'824	1'500	1'500
6501 Drucksachen	1'000	741	1'000	1'000
6510 Telefon / Telefax / Internet	1'000	1'468	1'500	1'500
6513 Porti (Verwaltung)	1'000	1'473	1'500	1'500
6530 Buchführungs- u. Beratungshonorar	4'500	4'300	4'300	4'300
6560 Hosting Datenbank	1'000	366	500	500
6580 übriger Informatikaufwand	-	547	500	500
Verwaltungs- u. Informatikaufwand	9'500	10'719	10'800	10'800
6600 Promotion/Drucksachen	2'000	1'300	1'500	1'500
6620 Website (Betrieb, Ausbau)	2'000	4'707	4'000	2'000
6640 Diverse Spesen	500	98	500	500
Marketing	4'500	6'105	6'000	4'000
Verschiedenes	1'000	1'462	1'000	1'000
Bank- und Postspesen	-	311	300	300
Abschreibungen	-	1'120	1'000	800
Verschiedenes	1'000	2'893	2'300	2'100
Total Aufwand	308'220	311'710	299'000	292'300
Erfolg	10'280	-8'045	7'500	3'200

Bilanz per 31.12.2017

Aktiven		
1010	PC 60-150878-5 Betrieb	13 437.64
1011	PC 60-131177-6 Abo	2 247.65
1023	akb Mietkaution	1 000.73
1100	Debitoren	3 063.00
1300	TA Transitorische Aktiven	6 056.00
1510	Mobiliar und Einrichtungen	2 100.00
1520	Büromaschinen	630.00
Total Aktiven		28 535.02

Passiven		
2000	Kreditoren	6 659.75
2001	Kreditor AHV	-
2002	Kreditor BVG	-
2003	Kreditor Unfallversicherung	-395
2004	Kreditor Krankentaggeld	-
2300	TP Transitorische Passiven	24 198.00
2600	Rückstellungen Relaunch	-
2990	Gewinnvortrag	6 117.81
Verlust		-8 045.54
Total Passiven		28 535.02

(Der Revisionbericht liegt noch nicht vor.)

Team

Redaktion	Corinne Rufli Philippe Neidhart (ab 1.3.)
Verlag/Inserate	Steffi Kessler (bis 30.4.), Aicha M'Ham (ab 1.5.)
Mitarbeit Verlag	Koni Wittmer
Layout	BurgerGasser, Ennetbaden
Korrektorat	Elsa Bösch
Druck	AZ Druckzentrum, Aarau
Abo-Verwaltung	Hans Bischofberger
Buchhaltung	Franziska Graf-Bruppacher
Revision	David Kunz, Simon Kaufmann
Vorstand	Bruno Meier (Präsident), Stephan Diethelm, Franziska Graf-Bruppacher, Marianne Reusser, Bettina Spoerri, Nadia Zanchi

Partner

AAKU Aargauer Kulturmagazin wird unterstützt durch:



Partner Vertrieb:



Kontakt

IG Kultur Aargau, Kronengasse 10, 5400 Baden, www.aaku.ch, info@aaku.ch, www.aaku.ch

12.04.2018